



Betriebsanleitung

Backfach



AUSTROFLAMM

www.austroflamm.com

Betriebsanleitung

02.11.2023

Version: 1.0

IMPRESSUM

Eigentümer und Herausgeber

AUSTROFLAMM GMBH

Austroflamm-Platz 1

A- 4631 Krenglbach

Tel: +43 (0) 7249 / 46 443

www.austroflamm.com

info@austroflamm.com

Redaktion: Olivera Stojanovic

Abbildungen: Konstruktion

Text: Technische Abteilung (Austroflamm)

Copyright

Alle Rechte vorbehalten. Der Inhalt dieser Anleitung darf nur mit Genehmigung des Herausgebers vervielfältigt oder verbreitet werden! Druck-, Rechtschreib- und Satzfehler vorbehalten.

Die Informationen in diesem Dokument können ohne vorherige Ankündigung geändert werden und stellen keine Verpflichtung seitens der Austroflamm GmbH dar. Für eventuelle Fehler in diesem Dokument übernimmt die Austroflamm GmbH keine Haftung.

Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeine Informationen	5
1.1	Link zur Produktregistrierung.....	5
1.2	Copyright.....	6
1.3	Information zum Dokument	6
2	Zweck der Anleitung	7
2.1	Aufbewahrung der Anleitung	7
2.2	Aufbau der Anleitung.....	7
2.3	Verwendete Darstellungen	7
2.4	Versionierung	7
3	Sicherheit	8
3.1	Bedeutung der Sicherheitshinweise	8
3.2	Warnung vor Gefahrenquellen	8
3.2.1	Allgemeine Sicherheitshinweise.....	8
3.2.2	Sicherheitsabstand	9
3.2.3	Besondere Gefahrenarten und persönliche Schutzausrüstung	9
4	Produktübersicht	10
4.1	Identifikation des Produktes.....	10
5	Technische Daten	12
6	Transport, Handhabung und Lagerung.....	13
6.1	Transport.....	13
6.2	Handhabung	13
6.3	Lagerung.....	13
7	Montage.....	14
7.1	Risiken und Gefährdungen.....	14
7.2	Durchführung	15
7.2.1	Backfach montieren.....	15
7.2.2	Keramott montieren	18
7.2.3	Designrahmen montieren	19
7.2.4	Tür montieren.....	20
7.2.5	Tür auf Rechtsanschlag umbauen	20
8	Einstellungen.....	23
8.1	Tür einstellen	23
9	Bedienung	24
9.1	Bedienelemente	24
10	Instandhaltung	25
11	Reinigung.....	26
11.1	Backfach reinigen	26
11.2	Türglas reinigen	26
11.3	Schornstein reinigen	26
12	Ersatzteile	27
13	Demontage.....	31

13.1	Keramott entfernen	31
13.2	Einsatz entfernen	31
13.3	Tür ausbauen.....	31
14	Entsorgung	33
15	Datenverarbeitung	34
16	Inbetriebnahmeprotokoll	35
17	Serviceprotokoll.....	36

1 Allgemeine Informationen

Sie haben sich für einen Austroflamm Backfach entschieden.

Herzlichen Glückwunsch zu Ihrer Wahl und vielen Dank für Ihr Vertrauen.

Richtige Handhabung und Pflege sind für einen störungsfreien Betrieb und eine lange Lebensdauer unerlässlich. Beachten Sie ebenfalls die Hinweise der Betriebsanleitung.

Die Informationen in dieser Anleitung sind allgemeiner Natur. Nationale und europäische Normen, örtliche und baurechtliche Vorschriften sowie feuerpolizeiliche Bestimmungen sind einzuhalten.

Lesen Sie diese Anleitung vor Montage bzw. Bedienung aufmerksam durch. Für Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Anleitung entstehen, entfallen alle Haftungs- und Gewährleistungsansprüche. Bitte beachten Sie die Hinweise in den einzelnen Kapiteln.

TIPP

Bitte sprechen Sie die Aufstellungssituation und den Anschluss an den Schornstein mit dem zuständigen Schornsteinfegermeister ab.

Diese Anleitung liegt dem Beipack Ihres Austroflamm-Backfaches bei.

In der folgenden Auflistung geben wir einen Überblick darüber, welche Kapitel für wen von Bedeutung sind:

Komplette Betriebsanleitung	Allgemeine Informationen
	Zweck der Anleitung
	Produktübersicht
	Technische Daten
	Einstellungen
	Bedienung
	Instandhaltung
	Reinigung
	Demontage
	Garantie und Gewährleistung
	Datenverarbeitung
	Serviceprotokoll

1.1 Link zur Produktregistrierung



Durch Scannen des QR-Codes bzw. über folgenden Link <https://www.austroflamm.com/de/service/produktregistrierung> gelangen Sie direkt zu der Produktregistrierung. Dort können Sie Ihr Produkt registrieren und das Blatt der Datenverarbeitung und das Inbetriebnahmeprotokoll hochladen. Auch die Zusendung per Mail, an service@austroflamm.com, ist möglich.

Abb. 1: Produktregistrierung

1.2 Copyright

Alle Rechte vorbehalten. Der Inhalt dieser Anleitung darf nur mit Genehmigung des Herausgebers vervielfältigt oder verbreitet werden! Druck-, Rechtschreib- und Satzfehler vorbehalten.

1.3 Information zum Dokument

Die Informationen in diesem Dokument können ohne vorherige Ankündigung geändert werden und stellen keine Verpflichtung seitens der Austroflamm GmbH dar. Für eventuelle Fehler in diesem Dokument übernimmt die Austroflamm GmbH keine Haftung.

2 Zweck der Anleitung

Diese Anleitung ist Bestandteil des Backfaches und trägt dazu bei, dass das Backfach sicher eingebaut und gewartet werden kann.

TIPP

Bitte lesen Sie diese Anleitung vor Inbetriebnahme bzw. Montage.

2.1 Aufbewahrung der Anleitung

Bewahren Sie diese Anleitung für den Bedarfsfall auf. Die aktuelle Version der Anleitung finden Sie online auf unsere Homepage www.austroflamm.com.

2.2 Aufbau der Anleitung

Das Inhaltsverzeichnis finden Sie auf Seite 3.

Abbildungen in dieser Anleitung können vom gelieferten Produkt abweichen.

2.3 Verwendete Darstellungen

Folgende Darstellungen werden in dieser Anleitung verwendet:

Handlungsschritte mit zwingender Einhaltung der Reihenfolge

✓ Voraussetzung

- 1) Handlungsschritt 1
- 2) Handlungsschritt 2
- 3)

⇒ Zwischenergebnis / zusätzliche Information

⇒ Resultat

Handlungsschritte und Aufzählungszeichen ohne zwingender Reihenfolge

-
-
-
-

Querverweise

Siehe Technische Daten

Nützliche Tipps

TIPP

Brennstoff

Verwenden Sie ausschließlich empfohlene Brennstoffe!

2.4 Versionierung

Wir aktualisieren unsere Anleitungen laufend. Die aktuelle Version finden Sie auf der Homepage www.austroflamm.com.

3 Sicherheit

In dieser Anleitung geben wir Ihnen zum sicheren Betrieb Ihres Backfaches zahlreiche Sicherheitshinweise. Diese Hinweise sind abhängig von ihrer Bedeutung wie folgt unterschiedlich gekennzeichnet:

3.1 Bedeutung der Sicherheitshinweise

HINWEIS

Besondere Verhaltensweise und/oder Tätigkeiten, die für ein sicheres Arbeiten erforderlich sind. Nichtbeachten kann Sachschaden zur Folge haben.

VORSICHT

Möglicherweise gefährliche Situation (leichte oder geringfügige Verletzungen sowie Sachschaden).

WARNUNG

Möglicherweise drohende Gefahr für das Leben und die Gesundheit von Personen (schwerste Verletzungen oder Tod).

GEFAHR

Unmittelbar drohende Gefahr für das Leben und die Gesundheit von Personen (schwerste Verletzungen oder Tod).

3.2 Warnung vor Gefahrenquellen

3.2.1 Allgemeine Sicherheitshinweise

- Es ist strengstens verboten, hochentzündliche oder explosive Stoffe (wie leere Aerosole und dergleichen) in das Backfach einzuführen oder sie in unmittelbarer Nähe des Backfachs zu lagern, wegen der Explosionsgefahr!
- Beachten Sie, dass sich die Oberflächen des Backfachs während des Betriebs erheblich erwärmen. Zum Betrieb Ihres Backfachs empfehlen wir Ihnen, den mitgelieferten Schutzhandschuh zu verwenden.
- Bitte weisen Sie Kinder auf diese Gefahren hin und halten Sie sie von wärmeerzeugenden Geräten fern, wenn diese in Betrieb sind.
- Das Aufstellen von nicht hitzebeständigen Gegenständen auf dem Backfach oder in seiner Nähe ist verboten. Dies gilt auch für Wäscheständer -> Brandgefahr!
- Während wärmeerzeugende Geräte in Betrieb sind, ist es verboten, hochentzündliche oder explosive Stoffe im selben Raum oder in angrenzenden Räumen zu verarbeiten.
- Um eine Wärmeansammlung im Schornstein zu vermeiden, dürfen die Warmluftgitter während des Heizbetriebs nicht geschlossen werden.
- Es dürfen nur Ersatzteile verwendet werden, die vom Hersteller ausdrücklich zugelassen oder angeboten werden. Bitte wenden Sie sich bei Bedarf an Ihren Fachhändler. Bei Nichtbeachtung kann dies zum Verlust der Garantie führen!

3.2.2 Sicherheitsabstand

Innerhalb des Strahlungsbereichs des Backfachs dürfen bis zu einem bestimmten Abstand keine brennbaren Gegenstände aufgestellt werden. Welche Abstände einzuhalten sind, entnehmen Sie der jeweiligen Betriebsanleitung des Kamineinsatzes, welcher zusammen mit dem Backfach verwendet wird.

3.2.3 Besondere Gefahrenarten und persönliche Schutzausrüstung

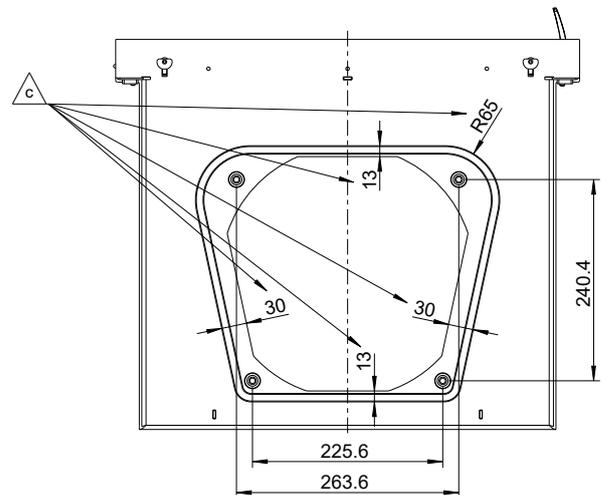
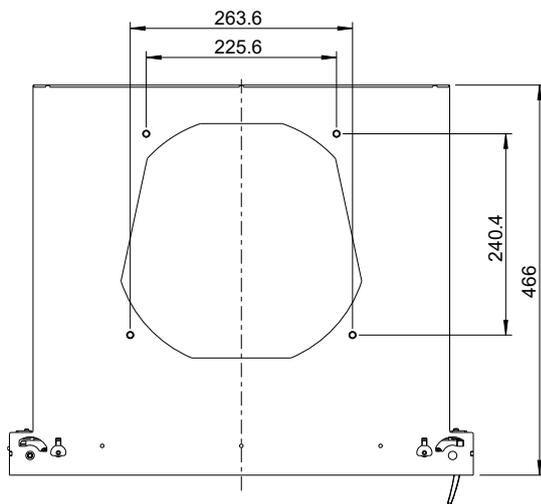
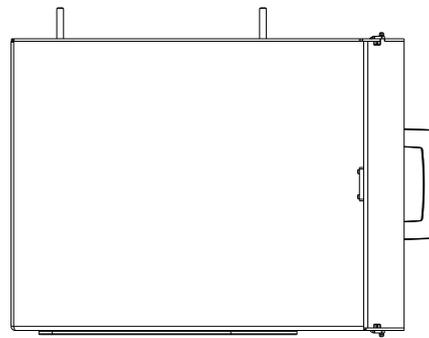
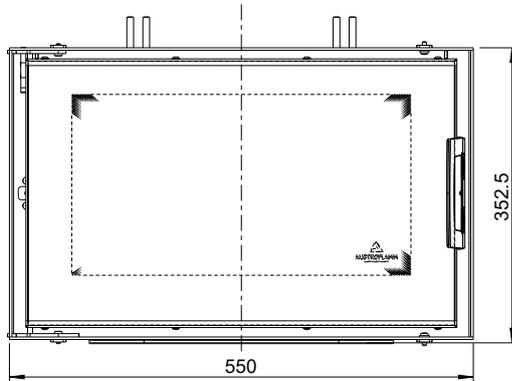
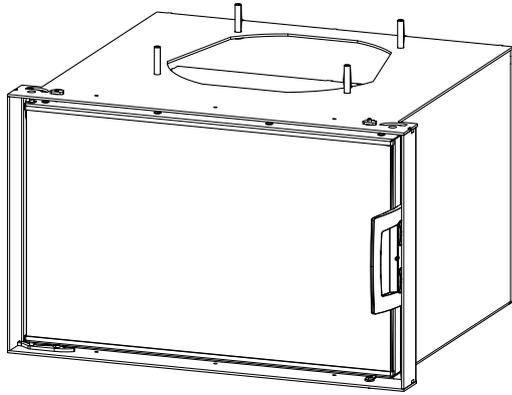
Bei bestimmten Tätigkeiten, wie zum Beispiel der Montage/Demontage, muss besonders darauf geachtet werden, dass folgende Schutzausrüstung getragen wird:

	Sicherheitshandschuhe
	Sicherheitsschuhe

4 Produktübersicht

4.1 Identifikation des Produktes

In den folgenden Abbildungen geben wir einen Überblick über die wichtigsten Abmessungen und die Typenschildplatzierung.



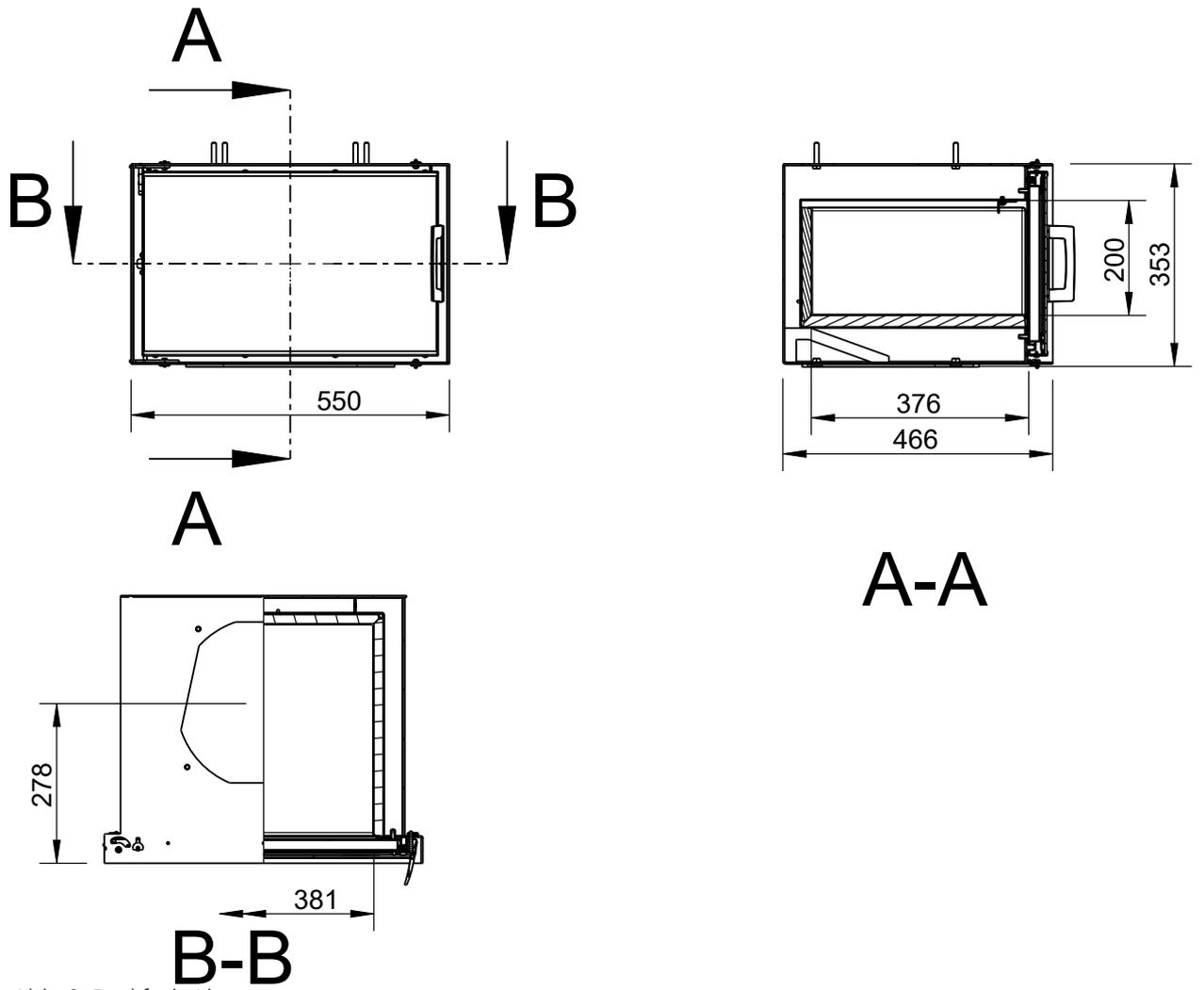


Abb. 2: Backfach Abmessungen

5 Technische Daten

Das Backfach ist ein Zubehörteil und kann auf alle KE flach klapp Kamineinsätze montiert werden.

	Breite [mm] (Außenmaß)	550
	Tiefe [mm] (Außenmaß)	466
	Höhe [mm] (Außenmaß)	353
	Breite [mm] (Innemaß)	381
	Tiefe [mm] (Innemaß)	375
	Höhe [mm] (Innemaß)	199
	Gewicht [kg] mit Keramott	52,3
	Scheibenkrümmung	gerade
	Δt	98°C
	Δp	3 Pa
	$\Delta \eta$	5,9 %
	Montage möglich auf Kamineinsatz:	45x51K, 45x57K, 45x68K, 55x45K, 55x51K, 55x57K, 65x45K, 65x51K 65x57K, 75x39K, 75x57K

6 Transport, Handhabung und Lagerung

6.1 Transport



Abb. 3: Verschlag

Überprüfen Sie die angelieferte Ware umgehend auf Vollständigkeit und Transportschäden.

Überprüfen Sie vor der Montage des Backfachs die Funktion aller beweglichen Teile. Grundsätzlich sind alle Mängel vor der Montage des Backfaches zu melden.

Der Transport erfolgt mit einem Verschlag. Den Verschlag inkl. Backfach mit einem Hubwagen bzw. Stapler transportieren.

Den Verschlag entfernen und entsprechend entsorgen.

6.2 Handhabung

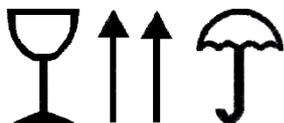
HINWEIS

Die Backfachtür darf nicht geöffnet werden, bis das Backfach in die richtige Position ausgerichtet wird. Anderenfalls kann die Tür herunterfallen. Die richtige Position des Backfaches ist, wenn die vier Schrauben oben sind. Wenn das Backfach verpackt ist, befinden sich die Schrauben an der Unterseite.

6.3 Lagerung

Das Backfach muss in einem trockenen Raum/Lager gelagert werden. Vor Schmutz, Hitze und Nässe schützen.

Folgende Abbildungen sind auf dem Verschlag angebracht und müssen beachtet werden:



- Zerbrechlich - immer aufrecht aufstellen - vor Nässe schützen und trocken lagern.
- Verpackungsmaterial umweltgerecht trennen und entsorgen.
- Der Verschlag kann in die getrennte Sammlung für Verpackungen entsorgt werden. Die örtlichen Entsorgungsbestimmungen müssen beachtet werden.

7 Montage

Die Montage darf ausschließlich vom autorisierten Fachbetrieb durchgeführt werden.

Überprüfen Sie vor der Montage des Backfaches die Funktion aller beweglichen Teile. Grundsätzlich sind alle Mängel vor der Montage des Backfaches zu melden.

7.1 Risiken und Gefährdungen

Schutzausrüstung

Folgende Schutzausrüstung muss verwendet werden:

	Sicherheitshandschuhe
	Sicherheitsschuhe

Arbeitsmittel

Folgende Arbeitsmittel werden für diesen Arbeitsschritt benötigt:

Sechskantschlüssel SW13	Diverse Justierarbeiten
Schlitzschraubendreher	div. Arbeiten an den Strahlungsblechen
Zange	Div. Biegearbeiten

7.2 Durchführung

7.2.1 Backfach montieren

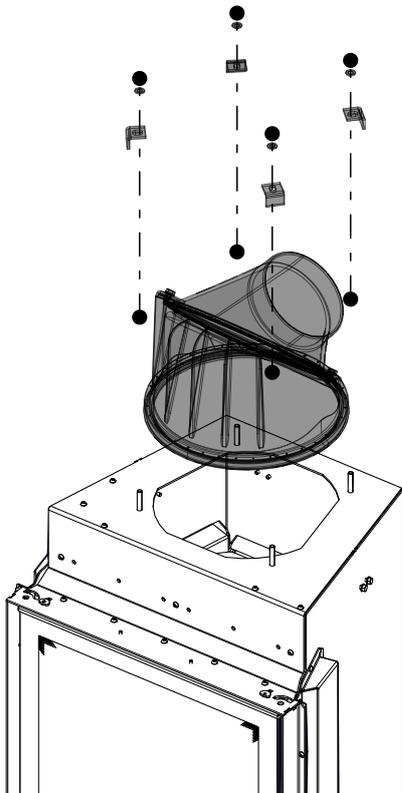


Abb. 4: Rauchsammler abmontieren

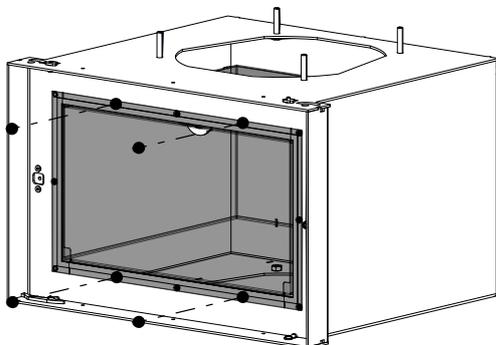


Abb. 5: Einsatz herausnehmen

Sollte der Rauchsammler am Kamineinsatz montiert sein, muss dieser zuerst abmontiert werden. Gehen Sie dabei wie folgt vor:

- 1) SK-Muttern, Scheiben und Spannpratze lösen und Rauchsammler abmontieren.
- 2) Die Tür entfernen (gehen Sie dabei wie im Kapitel Tür ausbauen [▶ auf Seite 31] beschrieben vor).
- 3) Alle Schrauben lösen und den Einsatz aus dem Backfach herausnehmen.

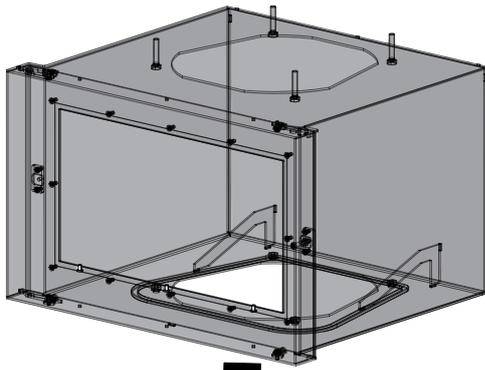


Abb. 6: Backfach auf Kamineinsatz stellen

- 4) Stellen Sie das Backfach auf den Kamineinsatz.
 ⇒ Achten Sie dabei, dass die Dichtung unten am Backfach richtig sitzt.

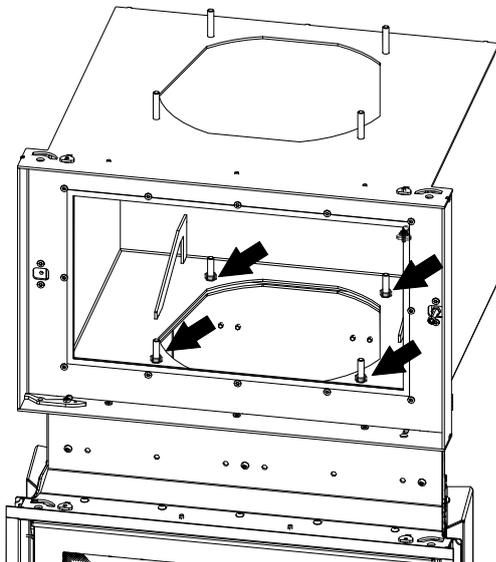


Abb. 7: Backfach am Kamineinsatz befestigen

- 5) Backfach mit den vier Muttern (Plastiktüte im Backfach) am Kamineinsatz befestigen.

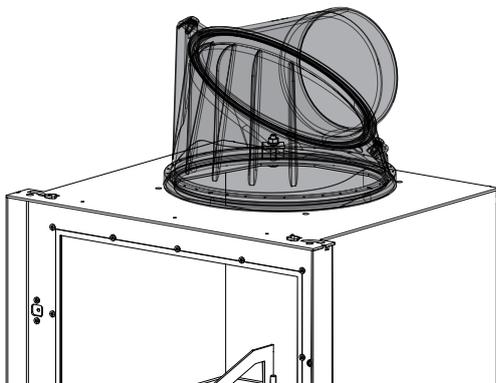


Abb. 8: Rauchsammler auf das Backfach anbringen.

- 6) Den Rauchsammler auf das Backfach anbringen.

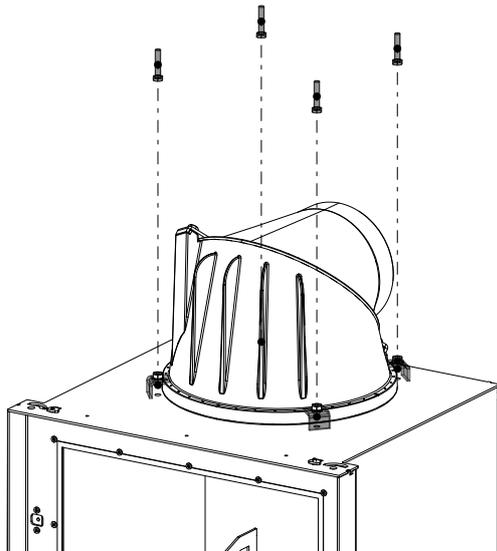


Abb. 9: Rauchsammler befestigen

- 7) Den Rauchsammler mit Muttern, Scheiben und Spannpratzen am Backfach befestigen.

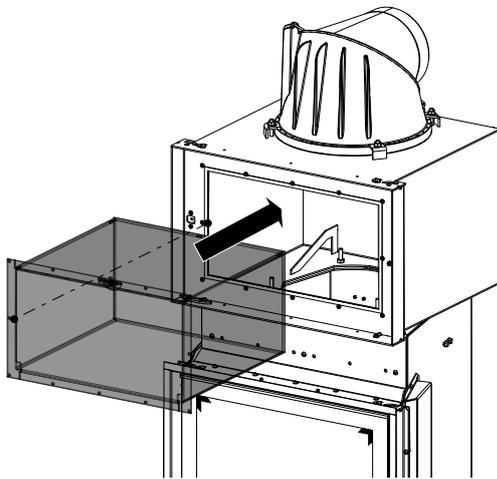


Abb. 10: Einsatz montieren

- 8) Einsatz vom Backfach wieder montieren und mit allen 12 Schrauben befestigen.

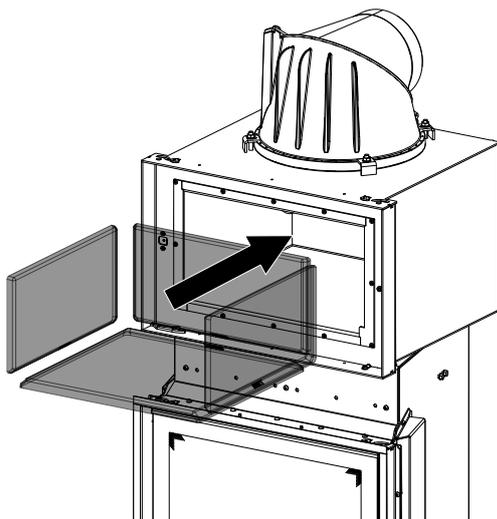
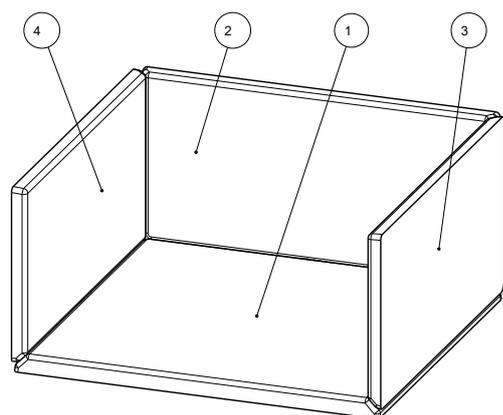


Abb. 11: Keramott einsetzen

- 9) Keramott einsetzen.
10) Am Schluss die Tür montieren (gehen Sie dabei, wie im Kapitel Tür montieren [►auf Seite 20] beschrieben vor).

7.2.2 Keramott montieren



Nummerierung = Einbaureihenfolge

Abb. 12: Keramott

7.2.3 Designrahmen montieren

HINWEIS

Designrahmen dürfen weder angeputzt, noch verputzt, noch eingemauert werden.

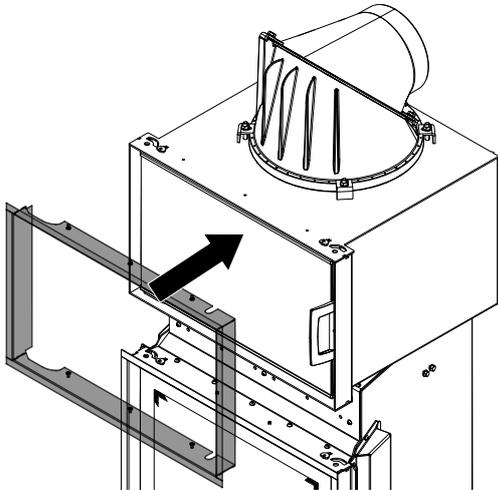


Abb. 13: Designrahmen einsetzen.

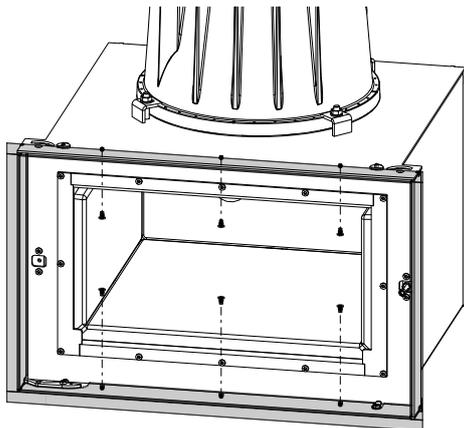


Abb. 14: Designrahmen befestigen

- 1) Für einen einfacheren Einbau des Designrahmens empfehlen wir an dieser Stelle den Ausbau der Tür. Gehen Sie wie im Kapitel Tür ausbauen [► auf Seite 31] beschrieben vor.
- 2) Designrahmen einsetzen.
- 3) Designrahmen oben und unten mit allen sechs Schrauben (Plastiktüte beim Designrahmen) befestigen.
- 4) Tür montieren. Gehen Sie dabei wie im Kapitel Tür montieren [► auf Seite 20] beschrieben vor.

7.2.4 Tür montieren

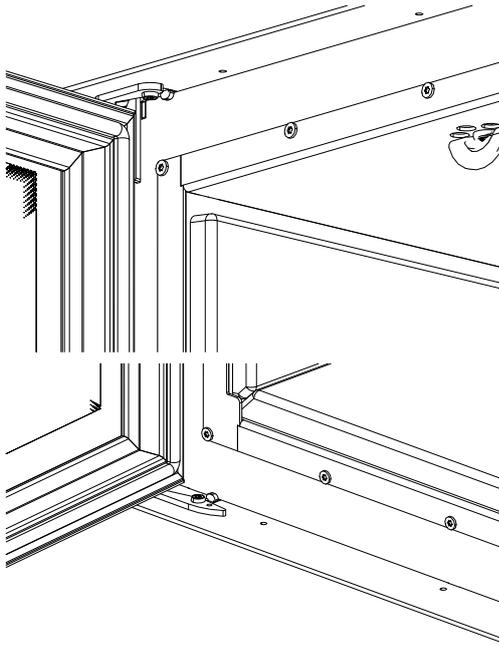


Abb. 15: Tür einbauen

- 1) Tür leicht schräg ansetzen.
- 2) Tür senkrecht stellen.
- 3) Tür absenken bis die Tür sitzt.
- 4) Sollte die Tür eingestellt werden müssen, gehen Sie dabei wie im Kapitel Tür einstellen [►auf Seite 23] beschrieben vor.

7.2.5 Tür auf Rechtsanschlag umbauen

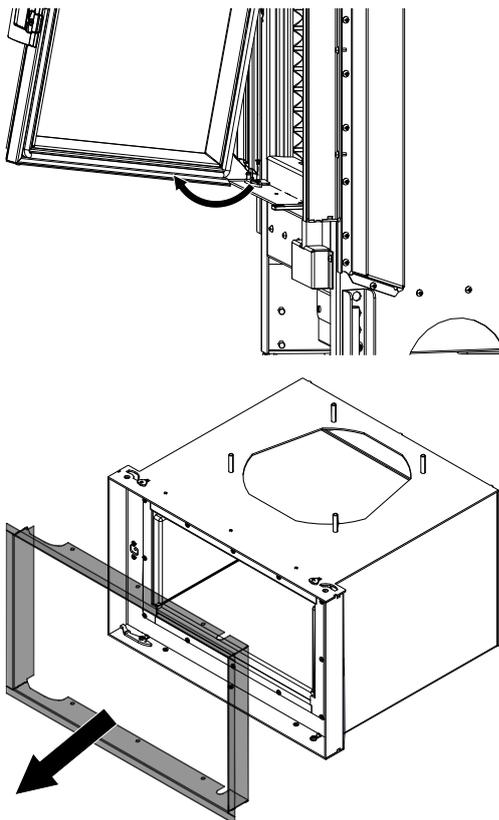


Abb. 16: Designrahmen abmontieren

- 1) Tür vertikal anheben bis der untere Türbolzen frei ist.
- 2) Unteren Teil der Tür zu sich ziehen, damit der unterer Teil der Tür frei ist.
- 3) Die Tür absenken und aus der oberen Halterung lösen.
- 4) Designrahmen abmontieren.

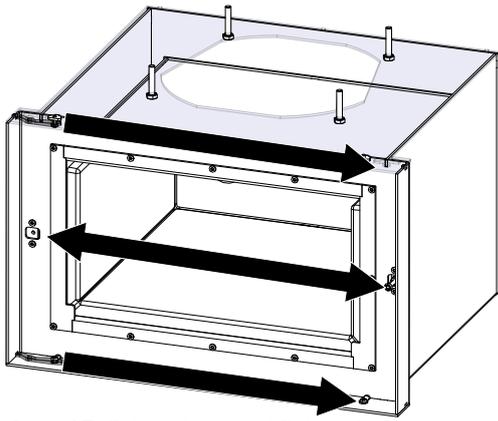


Abb. 17: Schrauben und Scharnierlager umbauen

- 5) Alle Schrauben und Scharnierlager auf der anderen Seite montieren.

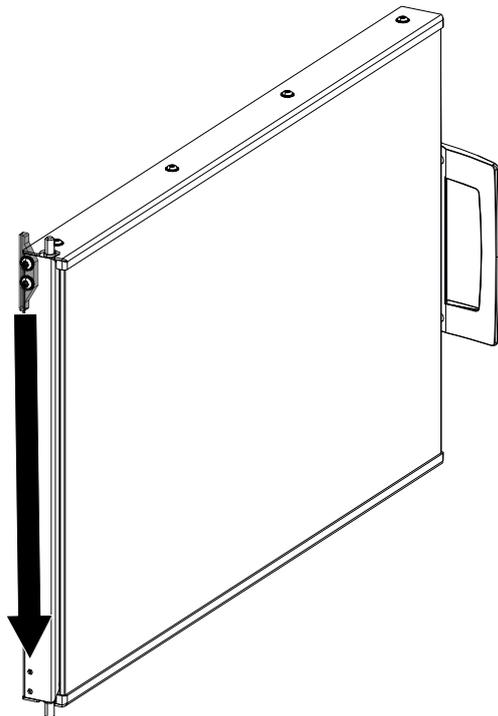


Abb. 18: Anschlag wechseln

- 6) Anschlag auf der anderen Seite einbauen.

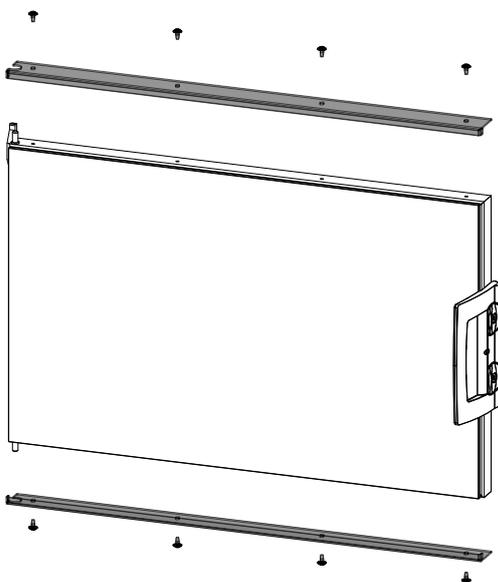


Abb. 19: Glas tauschen

- 7) Glasleisten oben und unten entfernen.
- 8) Glas um 180°drehen.
- 9) Glasleisten wieder anschrauben.

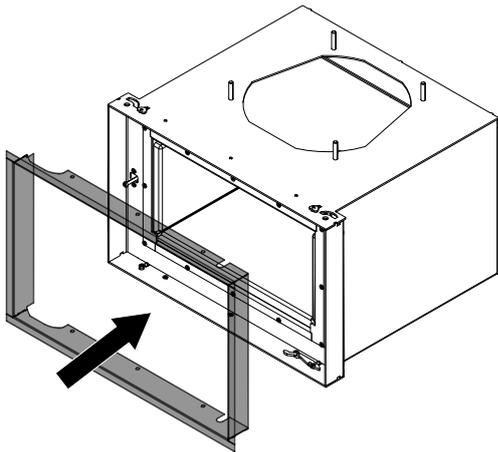


Abb. 20: Designrahmen montieren

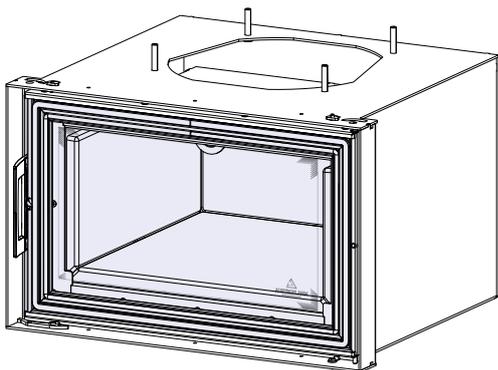
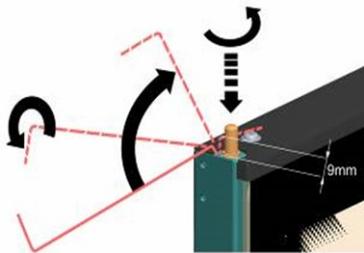


Abb. 21: Tür umgedreht

10) Designrahmen wieder montieren.

- 11) Tür um 180° drehen und wie im Schritt Tür montieren [▶auf Seite 20] beschrieben einbauen.
- 12) Tür einstellen. Gehen Sie wie im Kapitel Tür einstellen [▶auf Seite 23] beschrieben vor.

8 Einstellungen

Lassen Sie die Instandhaltung von einem Austroflam-Fachhändler durchführen.

8.1 Tür einstellen

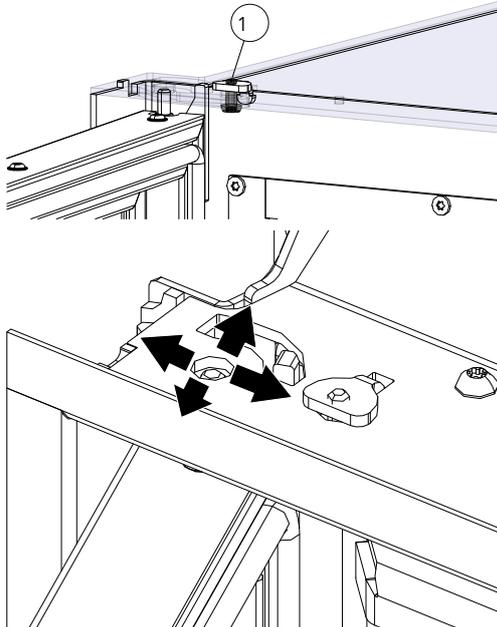


Abb. 22: Tür einstellen

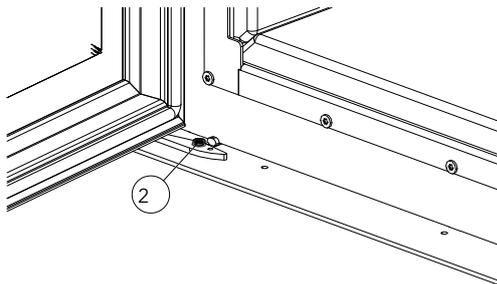


Abb. 23: Tür unten einstellen

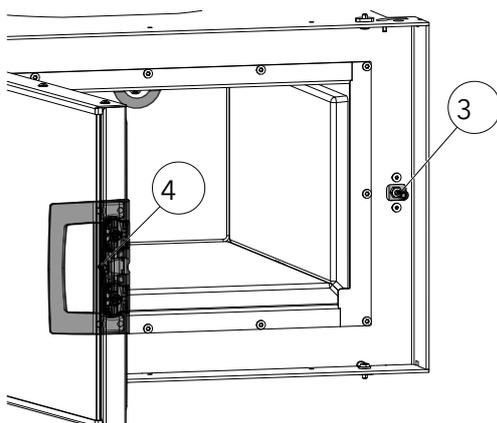


Abb. 24: Einrastung einstellen

- 1) Schraube (1) lockern.
 - ⇒ Türneigungswinkel einstellen = links oder rechts
 - ⇒ Dichtungsanpressdruck einstellen = vor oder zurück
- 2) Wenn die gewünschte Einstellung erfolgt ist - schrauben Sie die Schraube wieder fest.

- 3) Die Schraube (2) lockern:
 - ⇒ Türneigungswinkel einstellen = links oder rechts
 - ⇒ Dichtungsanpressdruck einstellen = vor oder zurück
- 4) Wenn die gewünschte Einstellung erfolgt ist - schrauben Sie die Schraube (2) wieder fest.

- ✓ Die Schraube (3) muss mittig eingestellt werden damit die Tür richtig dichtet und bei der Einkerbung (4) am Griff richtig einrastet.
- 5) Hinten bei der Schraube (3) und der Platte die Einstellung machen.
 - 6) Überprüfen Sie, ob die Schraube (3) richtig in die Einkerbung (4) einrastet und die Tür dicht verschlossen ist. Sollte das nicht der Fall sein, wiederholen Sie den vorherigen Schritt und stellen Sie die Schraube (3) richtig ein.

9 Bedienung

9.1 Bedienelemente

Die Geräteserien zeichnen sich durch eine äußerst einfache Bedienung aus.

Türverschluss - Klapptür

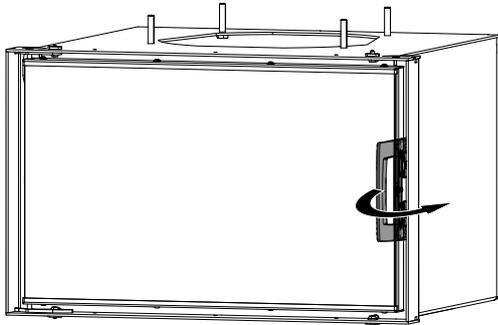


Abb. 25: Türverschluss entriegeln

Entriegeln:

- 1) Verschluss nach außen drücken.
 - ⇒ Türrahmen wird entriegelt
 - ⇒ Tür ausschwenken

Luftregler im Backfach

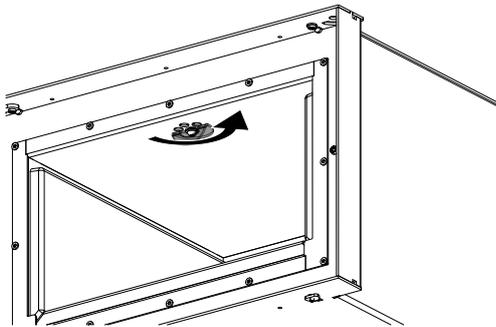


Abb. 26: Luftregler

Im Innenraum des Backfaches befindet sich oben ein Luftregler. Mit diesem Luftregler kann die entstandene Feuchtigkeit aus dem Backfach herausziehen.

- 1) Drehen Sie am Luftregler, bis drei Löcher zu sehen sind. So kann die feuchte Luft aus dem Backfach entweichen.
 - ⇒ Es wird empfohlen diesen Luftregler immer in Verwendung des Backfaches offen zu halten.

10 Instandhaltung

Lassen Sie die Instandhaltung von einem Austroflamm-Fachhändler durchführen.

11 Reinigung

HINWEIS

Reinigung

Reinigen Sie das Backfach nur im kalten Zustand.

11.1 Backfach reinigen

Das Backfach sollte nach jedem Gebrauch bzw. nach grober Verschmutzung gereinigt werden.

Vorgang:

- 1) Keramott-Steine aus dem Backfach entnehmen.
- 2) Mit einem feuchten Tuch, Wasser und leichtem Spülmittel kann das Keramott gereinigt werden.

11.2 Türglas reinigen

Glas mit Scheibenreiniger einsprühen und leicht einwirken lassen.

- Wir empfehlen das Glas mit unserem Austroflam Glasreiniger oder handelsüblichem Fensterglasreiniger zu reinigen.
- Vermeiden Sie, dass Tür- oder Glasdichtungen mit Wasser oder Reiniger in Kontakt kommen, da diese sonst aushärten und dadurch ihre Funktion verlieren. Nur intakte Dichtungen gewährleisten die einwandfreie Funktion Ihres Backfaches.

11.3 Schornstein reinigen

Die notwendigen Servicearbeiten sollten durch den Ersteller der Anlage oder einen entsprechenden Fachbetrieb erledigt werden. Es empfiehlt sich hierfür der Abschluss eines Wartungsvertrages.

Der Schornstein muss ebenfalls regelmäßig durch den zuständigen Bezirksschornsteinfegermeister gereinigt werden. Über die notwendigen Intervalle gibt dieser Auskunft.

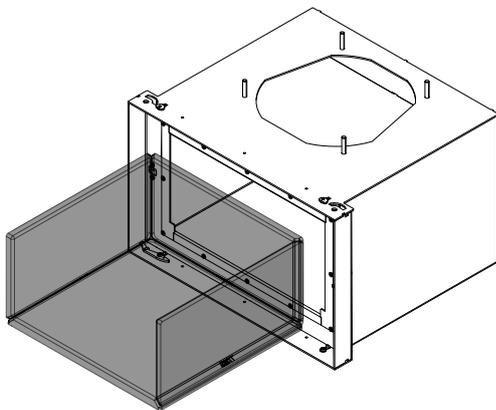


Abb. 27: Keramott-Steine herausnehmen

- 1) Tür öffnen und ausbauen (gehen Sie dabei wie im Kapitel Tür ausbauen [► auf Seite 31] beschrieben vor).
- 2) Keramott-Steine einzeln herausnehmen.

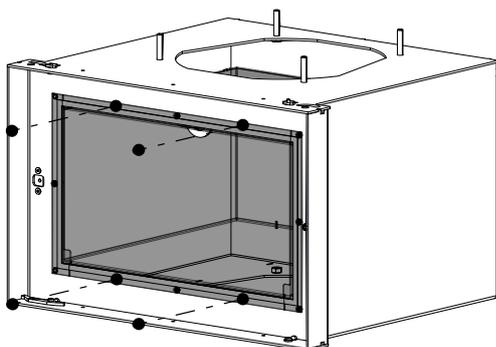
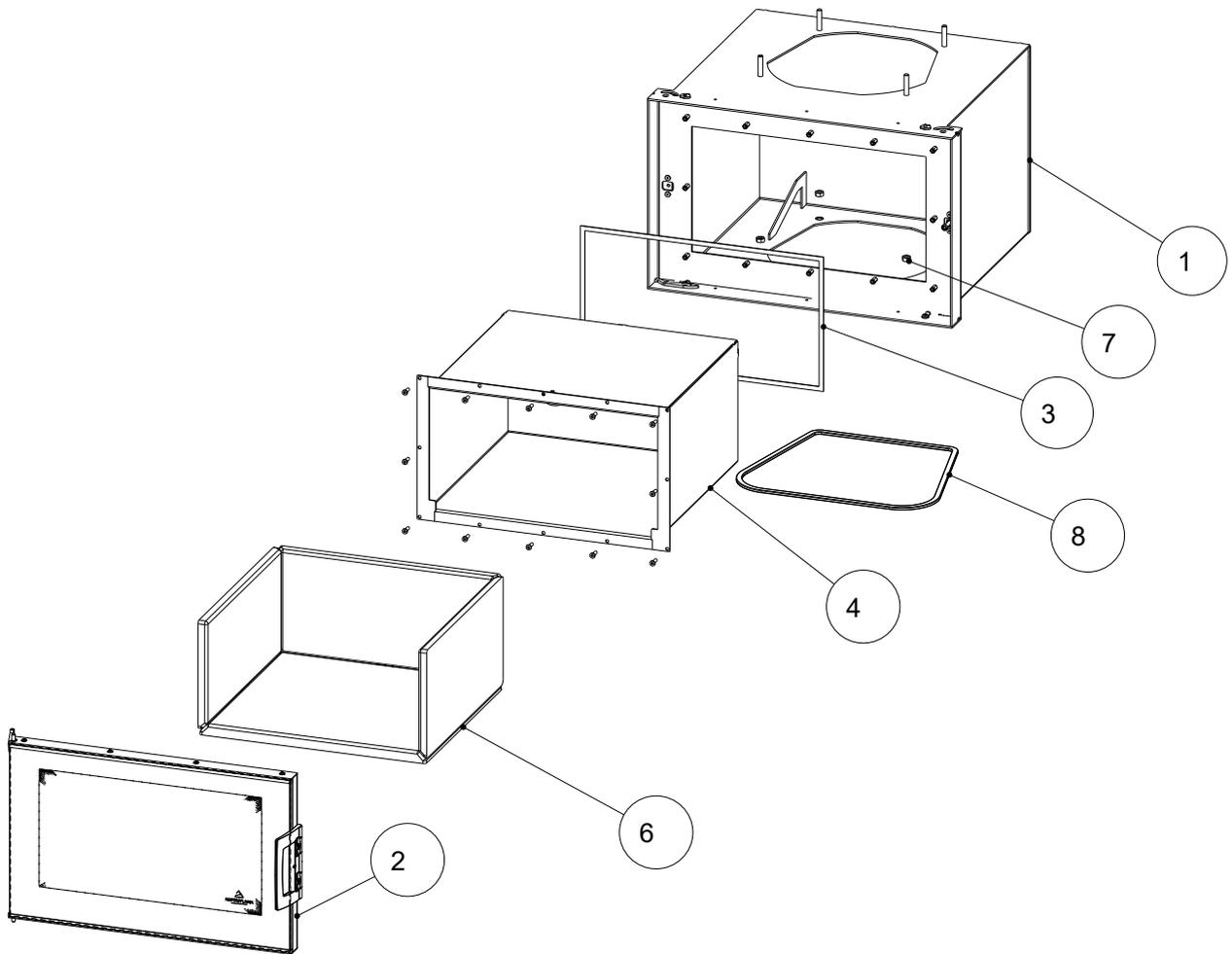


Abb. 28: Einsatz herausnehmen

- 3) Alle 12 Schrauben vom Einsatz lösen und den Einsatz herausnehmen.
 - ⇒ So kann der Schornsteinfeger die Reinigung des Schornsteines vornehmen.

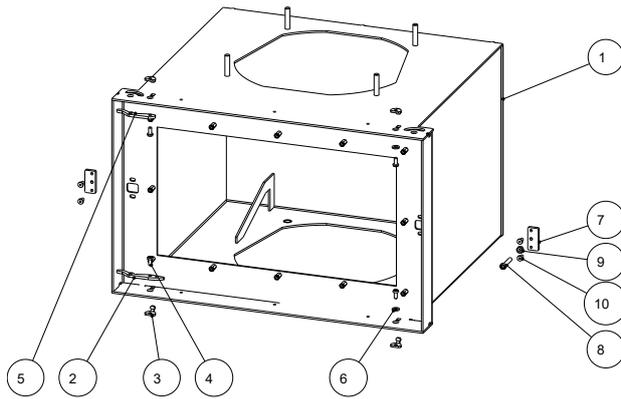
12 Ersatzteile

Um Ersatzteile zu bestellen, wenden Sie sich an Ihren Austroflam-Händler.



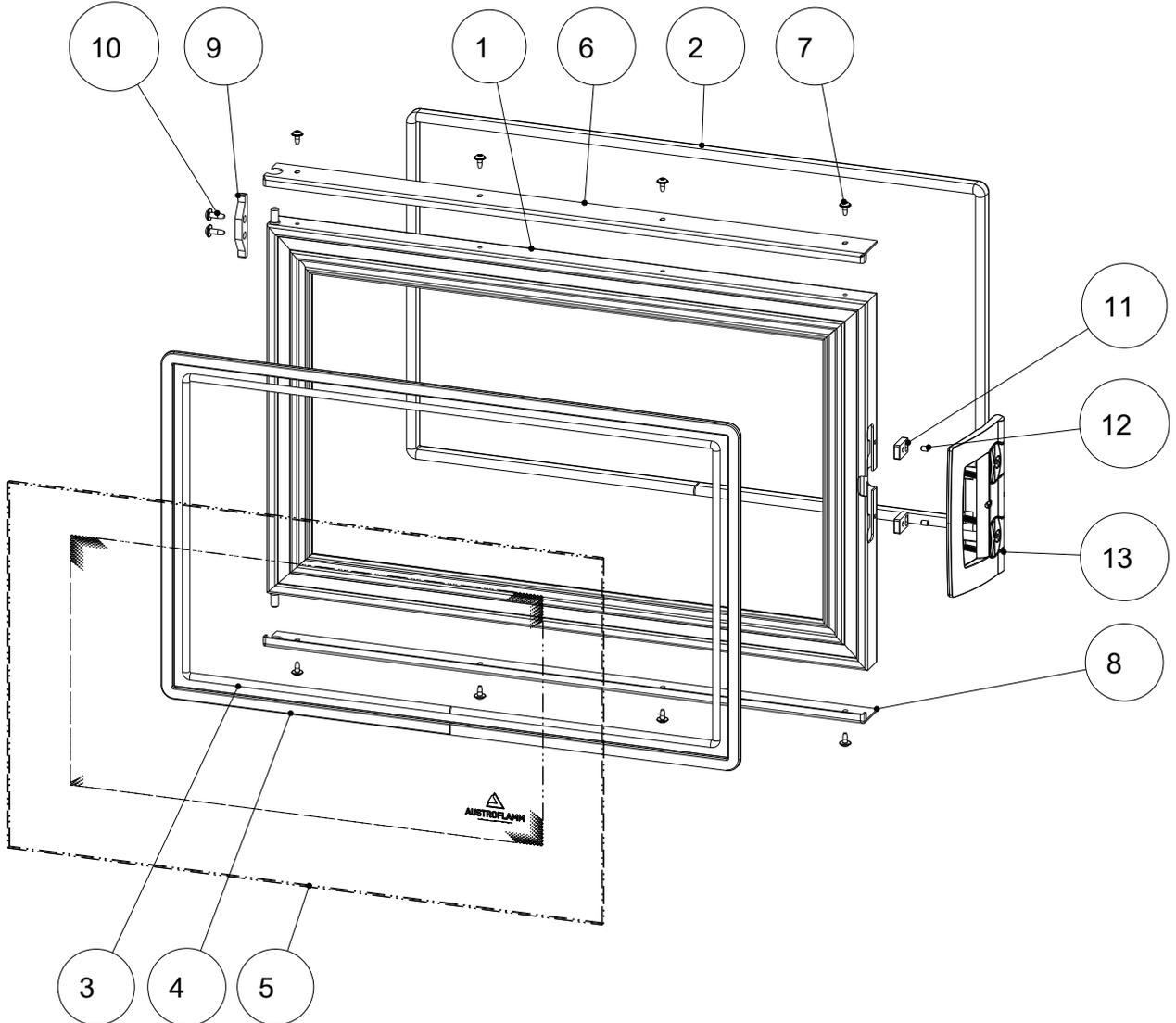
1	1	Grundkörper komplett	773812
2	1	Tür vorne komplett	773819
3	1	Flachdichtung 0_8x8x1230 CULIMETA	718767
4	1	Einsatz komplett	773818
5	12	Zyl.-Schrauben mit ISR.e.n.K. M5x16 BN9524	718693-92
6	1	Keramott komplett	773828
7	4	SK-Mutter M8 DIN934	718077-92
8	1	Dichtung weiß selbstklebend 10x5x1200mm	718438

Grundkörper

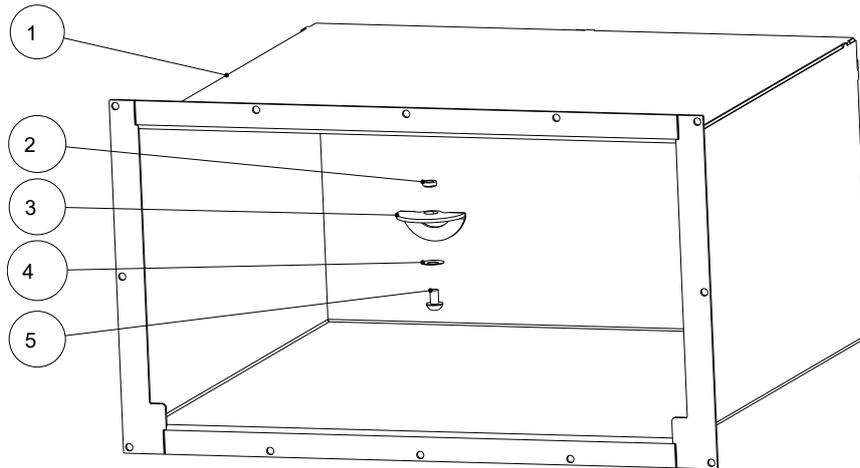


1	1	Grundkörper geschweißt	773808-29
2	1	Scharnierlager unten	771237-92
3	4	Gewindeplättchen gebogen	771226-29
4	4	Linsenschrauben mit ISK M5x12 ISO7380	718041-92
5	1	Scharnierlager oben	771229-29
6	2	Scheibe o.F. f.M6 DIN125	718065-92
7	2	Aufdickung	773597-92
8	1	Linsenschrauben mit ISK M6x35 ISO7380	718376-92
9	1	SK-Mutter M6 DIN934	718076-92
10	4	Zylinderschrauben mit ISK.e.n.K. M5x10 BN1206	718587-92

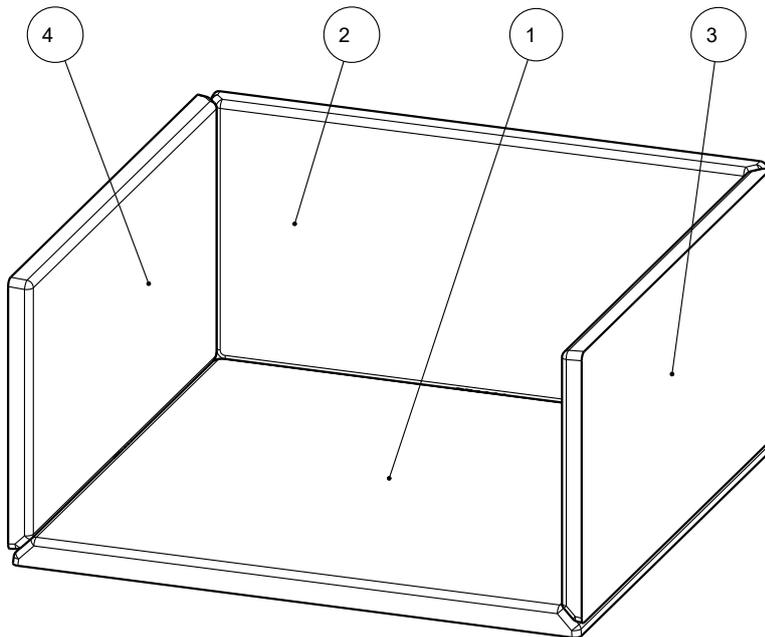
Tür vorne



1	1	Tür vorne geschweißt	773820-29
2	1	Ovaldichtung 16x8 L=1540 CULIMETA	718763
3	1	Runddichtung DM6 L=1410 CULIMETA	710696
4	1	Flachdichtung 10x5 L=1531 CULIMETA	718438
5	1	Türglas	773825
6	1	Glasleiste ob	773826-29
7	8	ISR Sh.-tracs 35x8 BN20191	718596-92
8	1	Glasleiste	773827-29
9	1	Türanschlag	771091-92
10	2	ISR Sh.-tracs 40x12 BN20191	718594-92
11	2	Gewindeplatte	771485-92
12	2	Gewindestift mit ISR und Ringschrauben M4x6 DIN916	718459-92
13	1	Klappgriff komplett	771096-96

Einsatz

1	1	Einsatz geschweißt	773814-29
2	1	Distanz 6x8x3,5	712346
3	1	Backfachentlüftung	712345
4	1	Tellerfeder D16 DIN2093	718237-92
5	1	Taptite ISR-LKS M6X10 DIN7500C	718550-92

Keramott

1	1	Bodenstein	773829
2	1	Rückstein	773830
3	1	Seitenstein rechts	773831
4	1	Seitenstein links	773832

13 Demontage

Für eine fachgerechte Demontage bzw. Zerlegung des Backfachs wenden Sie sich an Ihren Austroflam-Flamm-Fachhändler.

13.1 Keramott entfernen

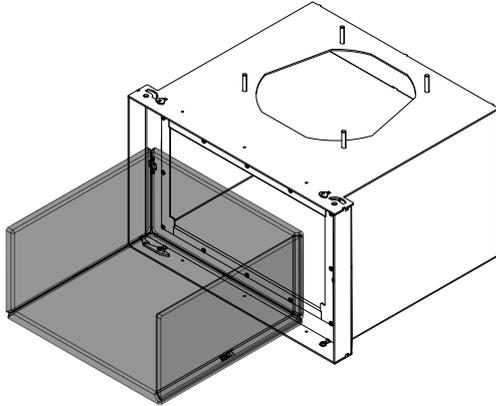


Abb. 29: Keramott entfernen

- 1) Keramott-Steine müssen lediglich aus dem Backfach herausgenommen werden.
 - ⇒ Beginnen Sie dabei mit den seitlichen Steinen, danach den hinteren Stein und zum Schluss den Stein am Boden des Backfaches.

13.2 Einsatz entfernen

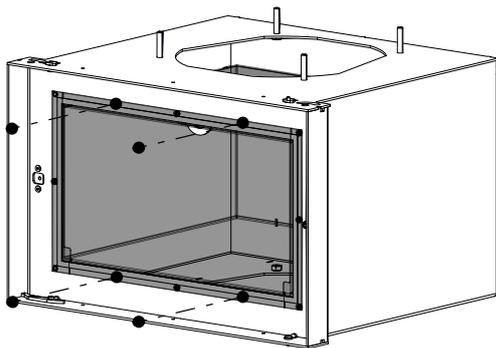


Abb. 30: Einsatz entfernen

- 1) Tür öffnen und ausbauen (gehen Sie dabei wie im Kapitel Tür ausbauen [▶ auf Seite 31] beschrieben vor).
- 2) Alle 12 Schrauben lösen und den Einsatz entfernen.

13.3 Tür ausbauen

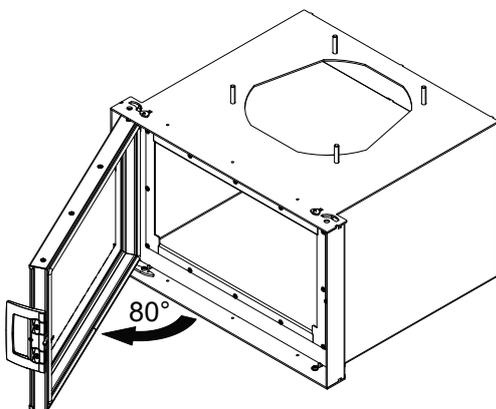


Abb. 31: Tür öffnen

- 1) Tür bis ca. 80 Grad öffnen.

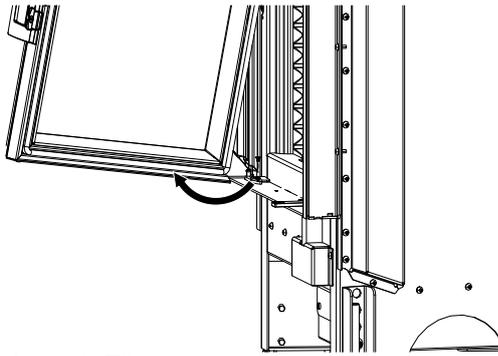


Abb. 32: Tür ausbauen

- 2) Tür vertikal anheben bis der untere Türbolzen frei ist.
- 3) Unteren Teil der Tür zu sich ziehen, damit der untere Teil der Tür frei ist.
- 4) Die Tür absenken und aus der oberen Halterung lösen.

14 Entsorgung

HINWEIS

Um das Backfach ordnungsgemäß zu entsorgen, nehmen Sie Kontakt mit dem lokalen (ggfs. städtischen) Entsorgungsunternehmen auf.

HINWEIS

Für eine fachgerechte Demontage bzw. Zerlegung des Backfaches, wenden Sie sich an Ihren Austroflamm-Fachhändler.

Elektro- bzw. Elektronikkomponenten

Die Elektro- bzw. Elektronikkomponenten durch Ausbauen aus dem Gerät entfernen. Diese Komponenten dürfen nicht über den Restmüll entsorgt werden. Eine fachgerechte Entsorgung sollte über das Elektro-Altgeräte-Rücknahme-System erfolgen.

Keramott

Bauteile aus Keramott entnehmen. Falls vorhanden, müssen Befestigungselemente vorher entfernt werden. Feuer- bzw. abgasberührte Bauteile aus Keramott müssen entsorgt werden. Eine Wiederverwendung oder ein Recycling ist nicht möglich. Lokale Entsorgungsmöglichkeiten müssen beachtet werden.

Stahlblech

Die Komponenten des Gerätes aus Stahlblech durch mechanisches Zerkleinern demontieren. Falls vorhanden, Dichtungen vorher entfernen. Die Stahlblechteile als Metallschrott entsorgen. Lokale Entsorgungsmöglichkeiten müssen beachtet werden.

Guss

Die Komponenten des Gerätes aus Guss durch Auseinanderschrauben oder -flexen (alternativ durch mechanisches Zerkleinern) demontieren. Falls vorhanden, Dichtungen vorher entfernen. Die Gussteile als Metallschrott entsorgen. Lokale Entsorgungsmöglichkeiten müssen beachtet werden.

Naturstein

Vorhandenen Naturstein mechanisch vom Gerät entfernen und als Bauschutt entsorgen. Lokale Entsorgungsmöglichkeiten müssen beachtet werden.

Fittings etc. (bei wasserführenden Geräten)

Die Komponenten für die Wasserführung durch Abschrauben demontieren und als Metallschrott entsorgen. Lokale Entsorgungsmöglichkeiten müssen beachtet werden.

Dichtungen (Glasfaser)

Die Dichtungen mechanisch aus dem Gerät entfernen. Diese Komponenten dürfen nicht über den Restmüll entsorgt werden, da Glasfaserabfall nicht durch Verbrennung zerstört werden kann. Dichtungen als Glas- und Keramikfasern (künstliche Mineralfasern (KMF)) entsorgen. Lokale Entsorgungsmöglichkeiten müssen beachtet werden.

Griffe und Deko-Elemente aus Metall

Falls vorhanden, Griffe und Deko-Elemente aus Metall ab- bzw. ausbauen und als Metallschrott entsorgen. Lokale Entsorgungsmöglichkeiten müssen beachtet werden.

15 Datenverarbeitung

GILT NUR FÜR KUNDEN IN ÖSTERREICH UND DEUTSCHLAND

Zusatz Inbetriebnahmeprotokoll bezüglich Datenverarbeitung

Diese Seite zusammen mit Inbetriebnahmeprotokoll an service@austroflamm.com senden oder online über die Produktregistrierung hochladen.

Produktregistrierung ist unter folgenden Link abrufbar <https://www.austroflamm.com/de/service/produktregistrierung>

Die im Inbetriebnahmeprotokoll angegebenen personenbezogenen Daten, insbesondere Name, Anschrift, Telefonnummer, die allein zum Zwecke der Durchführung der Inbetriebnahme des Produktes notwendig und erforderlich sind, werden auf Grundlage gesetzlicher Berechtigungen erhoben.

Für jede darüberhinausgehende Nutzung der personenbezogenen Daten und die Erhebung zusätzlicher Informationen bedarf es regelmäßig der Einwilligung des Betroffenen. Eine solche Einwilligung können Sie im Folgenden Abschnitt freiwillig erteilen.

Sind Sie mit der entsprechenden Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten zu den nachfolgenden Nutzungszwecken einverstanden, so kreuzen Sie dies bitte an.

Hiermit stimme ich zu, dass mir die Austroflamm GmbH sowie die AUSTROFLAMM Service GmbH & Co KG per E-Mail/ SMS/ Telefon Service-Reminder und Angebote zu weiteren Produkten der Austroflamm GmbH zu Werbezwecken übersenden darf.

Unterschrift

Datum

Die Rechtshilfebelehrung ist auf der Homepage der Austroflamm GmbH unter folgender Adresse abrufbar: <https://www.austroflamm.com/de/datenschutz>.

16 Inbetriebnahmeprotokoll

Name	Firma
Straße	Straße
PLZ Ort	PLZ Ort
Telefon	Telefon
E-Mail	E-Mail

Kaminart <input type="checkbox"/> gemauert <input type="checkbox"/> Edelstahl <input type="checkbox"/> Schamott	Durchmesser der Rauchrohrleitung:
Durchmesser Kamin:	Kaminzug: Ist-Wert: Soll-Wert: >12 Pa
Höhe Kamin:	Außentemperatur bei Zugmessung:
Kontrollierte Wohnraumlüftung <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Externe Zuluftleitung <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

Gerätehandhabung verständlich erläutert	Gerät gemeinsam mit dem Kunden Test geheizt
Garantiebedingungen und Gewährleistung erläutert	Reinigung und Wartungsintervall erläutert
<input type="checkbox"/> Handschuh <input type="checkbox"/> Bedienungsanleitung übergeben	

Der Endkunde bestätigt, dass er den Kamineinsatz voll funktionstüchtig und mängelfrei übergeben wird.

Inbetriebnahmeprotokoll zusammen mit dem Blatt Datenverarbeitung an service@austrorflamm.com senden oder online über die Produktregistrierung hochladen. Produktregistrierung ist unter folgenden Link abrufbar <https://www.austrorflamm.com/de/service/produktregistrierung>. Gilt nur für Kunden aus Österreich und Deutschland.

Ort, Datum

Unterschrift Betreiber/Kunde

Unterschrift Techniker

AUSTROFLAMM GMBH
Austroflamm-Platz 1
A- 4631 Krenglbach

Tel: +43 (0) 7249 / 46 443
www.austroflamm.com
info@austroflamm.com

945091

